

Hausen ist erster blühender Botschafter

Pflanzaktion für die Aktion „Kirchengrün“ weist auf den spirituellen Garten bei der Bundesgartenschau 2019 hin

BRACKENHEIM „Ich habe den Aufruf zur Aktion Kirchengrün gelesen und mir gleich gesagt: Da machen wir mit.“ Der spontane Entschluss von Isolde Reiner hat dazu geführt, dass Hausen an der Zaber die erste Gemeinde ist, die mit der Aktion Kirchengrün auf das ökumenische Projekt „Leben schmecken“ der Kirche auf der Bundesgartenschau 2019 hinweist – und gleichzeitig die Anlage an der Kirche neu und attraktiv bepflanzte. Denn bei Isolde Reiner blieb es nicht beim Wollen. Schnell hatte sie acht weitere tatkräftige Frauen – und im Hintergrund die Männer – um sich geschart, die sich ebenso spontan einbrachten.

Wer durch Hausen fährt, kann die Arbeit der Frauen bei der Kirche an der Turmstraße bewundern: Duftpflanzen, wie Rosen, sowie Kräuter, wie Thymian, Schnittlauch, Zitronenmelisse oder Salbei, wurden auf einer Fläche gepflanzt, die zunächst für die Neubepflanzung

vorbereitet werden musste. Für diese Pflanzen hat sich die Gruppe ganz bewusst entschieden, wollte man doch dem Motto „Leben schmecken“ folgen. Dekoriert wurden die Pflanzen mit zum Thema und zur Gegend passenden Gegenständen: Einem kleinen, alten Tisch, Weinberg-Stickel, Küchenutensilien. Gefreut hat die Frauen, dass sie Unterstützung beim Bauhof der Stadt Brackenheim fanden: Sie bekamen nicht nur die Fläche vor der Kirche gestellt, sondern auch Pflanzen.

Unterstützung Nach getaner Arbeit schaut das fleißige Team nach vorne – und hofft auf weitere Unterstützung aus dem Ort: Zur Pflege der Pflanzen, zum Gießen und nicht zuletzt für die nächste Pflanzaktion, die im Herbst stattfinden soll.

Ganz begeistert von der guten Laune und dem Eifer der Frauen war Pfarrerin Esther Sauer, die evangelische Projektleiterin von „Kirche auf

der Buga 2019“. „Ich wünsche mir, dass dieses Beispiel ansteckend ist und weitere Mitmacher motiviert.“ Den Frauen in Hausen überreichte sie auch gleich das erste Schild zu

„Leben schmecken“. Und sie versprach, dass sie zur Dekoration noch große Holzlöffel aus der Kindergartenaktion „Her mit dem Löffel!“ erhalten.

Die Aktion „Kirchengrün“ ist eng mit dem ökumenischen Projekt „Leben schmecken“ der Kirche auf der Buga in Heilbronn verknüpft. Die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden im Stadt- und Landkreis Heilbronn wurden eingeladen, in den nächsten Wochen und Monaten eine ausgesuchte Fläche bei der eigenen Kirche besonders zu gestalten. Mit dieser Aktion können schon im Vorfeld der Gartenschau lokale Beiträge zur ökumenischen Kirchenpräsenz auf der Bundesgartenschau 2019 geschaffen werden.

Verweilen Für den ökumenischen Beitrag „Leben schmecken“ der Kirchen wird auf der Buga ein rund ein tausend Quadratmeter großes Gelände zu einem spirituellen Garten gestaltet und so inszeniert, dass er neugierig macht, zum Verweilen einlädt, aber auch zum Dialog auffordert. Infos gibt es auch unter www.kirche-buga2019.de. *red*



Pflanzaktion vor dem evangelischen Gemeindezentrum: Pfarrerin Esther Sauer (links) mit Hausener Frauen.

Foto: privat